



Vorstand Michael Herbe begrüßt.



Die geehrten Gründungsmitglieder.

Tragende Säule des gesellschaftlichen Lebens

30 Jahre Stockclub Gottfrieding gefeiert – Gottesdienst und Ehrenabend

Gottfrieding. (we) Am vergangenen Wochenende konnte der Stockclub Gottfrieding auf sein 30-jähriges Bestehen zurückblicken. In der heiligen Messe am Samstagabend wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht. Mit einem Ehrenabend würdigte der Verein anschließend verdiente Mitglieder und Förderer.

Vorsitzender Michael Herbe konnte viele Gäste und Mitglieder zu dem Ehrenabend in der Stockhalle begrüßen.

In seinem Grußwort ging der Bürgermeister auf die sportlichen und gesellschaftlichen Verdienste des Stockclubs ein. Der Stockclub sei mit seiner Arbeit eine tragende Säule des gesellschaftlichen Lebens und ein Garant für eine gute Jugendarbeit. Sportlich sei der Verein

immer weiter auf Erfolgskurs und die Jugendarbeit des Vereins hervorragend. Dafür könne man dem Verein und besonders Sportwart Erwin Kordik und Jugendwart Edmund Gruber nur Respekt zollen. Eine besondere Leistung sei auch der Bau der Stockhalle gewesen. Es habe schon Mut dazugehört, dieses große Projekt anzupacken und wie man jetzt sehen könne, erfolgreich zum Ende zu führen. Das hätten der damalige Vorstand Gottfried Memmer mit seinem Team und viele freiwillige Helfer und Unterstützer geschafft. Skeptiker habe es auch gegeben, der Erfolg gebe aber den „Pionieren“ Recht.

Der Bezirksvorsitzende des BLSV, Udo Egleder, hob die Arbeitsleistung der Helfer besonders hervor. Fünf Bahnen seien schon gewaltig. Da habe Kurt Thon als einer

der Motoren und Kai Freund als Schatzmeister, wie auch Werner Winzinger als Bezirksschatzmeister einen großen Anteil am Erfolg. Mit Edmund Gruber, der ebenfalls zu den großen Unterstützern zähle, habe es immer eine hervorragende Zusammenarbeit gegeben.

Der stellvertretende Vorsitzende des Stockschiützenkreises 108, Franz Reichl, stellte heraus, dass der Stockclub Gottfrieding anderen Vereinen die Halle zur Verfügung stelle und für Veranstaltungen des Kreises immer ein offenes Ohr habe und unterstütze, wo es möglich sei. Zwischendurch gab es ein gutes Abendessen, das gesponsert worden war.

Erich Winzinger führte durch den Abend. Auch die Vereinsgeschichte ist eine Erfolgsgeschichte. Am 18. August 1985 wurde der Verein gegründet. Die Gründungsvorstandschaft waren Erster Vorstand Kurt Thon, Zweiter Vorstand Reinhold Czada, Kassier Josef Pohmer und Schriftführerin Margit Watzke. Ausschussmitglieder waren Karl

Steinbeißer, Edmund Gruber und Josef Prebeck. Im Frühjahr 1986 wurde mit dem Bau der Stockbahn begonnen. 1987 wurde der Spielbetrieb eröffnet, der SC Gottfrieding nahm nun offiziell am Turniersport teil. 1989 entschloss man sich zum Bau eines Vereinsheims. 1993 folgte die Erweiterung des Vereinsheims, Anbau eines Kühlraums und Geräteraums und im Jahr 1995 wurde das zehnjährige Gründungsjubiläum gefeiert. In den 2000er Jahren wurde in den Wintermonaten eine Eisbahn angelegt. Im Jahre 2010 konnte das 25-jährige Bestehen gefeiert werden. Im Jahre 2011 wurde der Bau der Stockhalle begonnen. Mit viel Eigenleistung und Unterstützung durch Gönner und Förderer steht jetzt eine respektable Halle.

Im Anschluss wurden verdiente und langjährige Mitglieder sowie einige herausragende Gönner und Förderer geehrt. Gründungsmitglieder und gleichzeitig 30-jährige Mitgliedschaft: Franz Czada, Reinhold Czada, Werner Dengler, Mat-

thias Eberl, Hans Eder, Hans Froschauer, Franz Ganslmeier, Edmund Gruber, Josef Gruber, Emil Gruber, Peter Hannig, Engelbert Himmel, Barbara Hofbauer, Franz Hofbauer, Karl Huber, Walter Kaiser, Ludwig Klostermeier, Georg Meier, Günther Meier, Gottfried Memmer, Stefan Memmer, Josef Moniker, Alois Nirschl, Martin Paringer, Josef Parzl, Josef Prebeck, Josef Roßmeier, Franz Saller, Alfons Schachtner, Georg Schmidbauer, Annemarie Seidl, Sebastian Seidl, Johanna Seonbuchner, Karl Steinbeisser, Josef Steinberger, Anni Stierstorfer, Erwin Süß, Kurt Thon, Martin Ufert, Albert Vilsmeier und Erich Winzinger. Für zehnjährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Siegfried Ammer, Karl-Heinz Ganslmeier, Kurt Hoyer, Erwin Kordik, Werner Rost, Peter Saller junior, Siegfried Schätz, Markus Spanner, Bernhard Wimmer; für 20-jährige Mitgliedschaft: Josef Böhm, Otto Dörndorfer, Inge Saller, Georg Seidl, Anita Sperka und Marianne Will; für 25 Jahre Mitgliedschaft: Herbert Dreihäupl, Veronika Dreihäupl, Alois Giglberger, Willi Natterer, Josef Reiser.

Die BLSV-Verdienstnadel in Bronze konnte Bezirksvorsitzender Udo Egleder an Annemarie Hiergeist, Otto Dörndorfer, Hans Froschauer und Erwin Kordik überreichen. Die Verdienstnadel in Bronze mit Kranz ging an Franz Froschauer, Josef Roßmeier und Hans Weigl sowie die Verdienstnadel in Silber mit Goldrand Veronika Dreihäupl, Helmut Hiergeist, Fritz Dobmeier und Franz Czada. Die BLSV-Verdienstnadel in Gold mit Kranz bekamen Erich Winzinger, Edmund Gruber und Kurt Thon. Mit einer Urkunde als Dank für Gönner und Förderer wurden durch den Stockschiützenkreis 108 wurden ausgezeichnet: Firma Konrad Hausbeck, Firma Ludwig Klostermeier, Firma Heinz Klostermeier, Architekt Erich Eckart und Emil Gruber.

Im Anschluss an die Ehrungen wurde die Geschichte des Stockclubs in einer Bilderpräsentation gezeigt.